

JUSTUS HERMANN WETZEL

op. 1-10

ERSTER LIEDERKREIS

in zehn Heften



Heft 5

SIEBEN GEDICHTE

für eine mittlere Stimme und Klavier

op. 5

Uhland.....Der gute Kamerad
Hauff.....Reiters Morgengesang
Burmann.....Wiegenlied
Stahl.....Der Gleichmütige
Kerner.....Poesie
Mörke.....Das verlassene Mägdlein
Novalis.....Marienlied

M. 2,50 netto



Aufführungsrecht vorbehalten

VERLAG TISCHER & JAGENBERG, ^{G.m.}_{b.H.} CÖLN am RHEIN

Copyright 1919, by Tischer & Jagenberg Ltd.

Aufführungsrecht
vorbehalten.

Uhland: Der gute Kamerad.

Justus Hermann Wetzel, Op. 5 Nr. 1.

Lebhaft erzählend. *mf*

Ich hatt einen Ka-me-ra-den, ei-nen

bessern findest du nit. Die Trommel schlug zum Streite, er ging an meiner

Sei-te in glei-chem Schritt und Tritt. *p* Ei-ne

Ku-gel kam ge-flo-gen, gilt's mir o-der gilt es dir? *f*

cresc. *f* *ff*

ihn hat es weg - ge - - ris - sen, er - liegt mir vor den Füßen, als

The first system of music features a vocal line in the upper staff and piano accompaniment in the lower two staves. The key signature has two flats (B-flat and E-flat), and the time signature is 3/2. The vocal line begins with a half note G4, followed by quarter notes A4, B4, and C5. The piano accompaniment consists of a steady eighth-note pattern in the right hand and a similar pattern in the left hand. Dynamics include a *p* marking above the vocal line.

wär's ein Stück von mir.

The second system continues the vocal line and piano accompaniment. The vocal line has a half note G4, followed by a whole rest. The piano accompaniment continues with eighth-note patterns. Dynamics include a *pp* marking in the piano part.

Will mir die Hand noch rei - chen, der - weil ich e - ben lad'. Kann - dir die Hand nicht

The third system features a vocal line and piano accompaniment. The vocal line starts with a half note G4, followed by quarter notes A4, B4, and C5. The piano accompaniment uses chords and eighth-note patterns. Dynamics include *p* and *mf* markings.

ge - ben, bleib du im ew'gen Le - ben mein gu - ter Ka - me - rad,

The fourth system continues the vocal line and piano accompaniment. The vocal line has a half note G4, followed by quarter notes A4, B4, and C5. The piano accompaniment features chords and eighth-note patterns. A *p* dynamic marking is present.

mein gu - ter Ka - me - rad.

The fifth system concludes the vocal line and piano accompaniment. The vocal line has a half note G4, followed by a whole rest. The piano accompaniment features chords and eighth-note patterns. Dynamics include *ff* and *p* markings.

Hauff: Reiters Morgengesang.

Justus Hermann Wetzel, Op. 5 Nr. 2.

Etwas gedehnt, wehmütig. *mf*

Mor - gen - rot, — Mor - gen - rot,

pp *p*

leuchtest mir zum frü - hen Tod? — Bald wird die Trompe - te bla - sen,

cresc. *p* *mf*

dann muß ich mein Leben las - sen, ich und man - cher Ka - me - rad, ich und man - cher Kame -

cresc. *p* *mf*

rad. Kaum ge - dacht, kaum gedacht, war der Lust ein End' ge -
Ach, wie bald, ach, wie bald schwindet Schön - heit und Ge -

macht. *f* Gestern noch auf stolzen Ros-sen, heu-te durch die Brust ge-schos - sen,
 stalt! Tust du stolz mit deinen Wan-gen, die wie Milch und Purpur pran - gen,

mf *cresc.* *f*

mor-gen in das kühle Grab! *p* Darum still, — darum still füg'ich mich, wie Gott es
 ach, die Rosen welken all!

p

will. *mf* Nun so will ich wacker strei - ten, *f* und soll' ich den Toder - lei - den, *p* stirbtein

mf *f* *p*

bra - ver Rei - ters - mann, stirbt ein bra - ver Rei - ters - mann.

pp

Burmam: * Wiegenlied.

Justus Hermann Wetzel, Op. 5 Nr. 3.

Sanft bewegt, freundlich.

Lie - ber klei - ner
Wer - de groß und

En - gel schlaf, sanf - ter als Ba - ron und Graf, werd' ein from - mer ed - ler Mann,
wer - de gut, Gott ver - leih dir wak - kern Mut, durch das Herz nur groß zu sein,

der stets ru - hig schlafen kann im Le - ben.
nicht durch eit - len Flit - ter - schein wie vie - le.

Ha - be je - des Schö - ne lieb und zu je - dem Gu - ten Trieb, und zu je - dem
Bil - de dir auf äü - ßern Schein nie - mals was auf Er - den ein, äüß - rer Glanz ist

Trie - be Kraft, das macht groß und tu - gend - haft, auch se - lig, se - lig.
 Pup - pen - spiel; schei - ne nichts und sei hübsch viel ist bes - ser, bes - ser.

Fürch - te Gott und tu - e recht, al - les, was du
 Gott laß al - les dir gedeihn, Brot und Was - ser,

pp
 Dämpfung.

tust, sei echt, den - ke, daß der bra - ve Mann sich durchs Herz be - loh - nen kann gar
 Fleisch und Wein, ge - be dir zu je - der Frist, was dir gut und se - lig ist, nun

fürst - lich.
 A - - - men!

p

Stahl:* Der Gleichmütige.

Justus Hermann Wetzel, Op. 5 Nr. 4.

Recht behaglich.

mf

Ent - fernt von Gram und

Sor - gen er - wach ich je - den Mor - gen, wenn ich vor - her die Nacht ver -

gnü - gend zu - ge - bracht. Die Frei - heit mei - ner See - len ist mir das höch - ste

Gut, und oh - ne mich zu quä - len bleib ich bei glei - chem Mut, — bleib

* um 1740.

mf

ich bei gleichem Mut. Mich blen - den kei - ne Gü - ter, der Fall - strick der Ge -

mü - ter, die sich um sie be - mühn und Kummer an sich ziehn, Mich

fol - tert kei - ne Lie - be, mich nimmt kein Ehr - geiz ein, ich wün - sche sol - che

mf

Trie - be mir un - be - kannt zu sein. So

bring ich mei-ne Jah-re, da ich die Gril-len spa-re, in ei-ner stolzen Ruh ver-

p

gnügt und mun-ter zu. Ge-schick, dem ich er-ge-ben, wenn ich im Ster-ben

bin, so nimm mir zwar mein Le-ben, nur laß mir die-sen Sinn, nur

rit. *a tempo* *f*

rit. *a tempo* *p* *f*

laß mir die-sen Sinn.

mf

Aufführungsrecht
vorbehalten.

Kerner: Poesie.

Justus Hermann Wetzel, Op. 5 Nr. 5.

Ziemlich breit, ausdrucksvoll.

mf Poe - sie ist tiefes Schmer - zen, und es kommt das ech - te Lied ein -

mf - zig aus dem Menschen - her - zen, das ein tiefes Leid durch - glüht. Doch die höch - sten Po - e -

si - - en schweigen wie der höchste Schmerz, nur wie Gei - sters - schatten zie - hen stumm

rit.
pp. - sie durchs gebrochne Herz.
rit.

pp

Mörrike: Das verlassene Mägdlein.

Justus Hermann Wetzel, Op. 5 Nr. 6.

Wie ein Selbstbericht.

Früh, wann die Hähne krähn, eh die Sternlein ver.schwinden,
 muß ich am Her - de stehn, muß Feuer zün - den. Schön ist der Flamme Schein,
 es springen die Funken; ich schaue so drein in Leid ver - sun - ken.
 Plötzlich da kommt es mir,

mf *sfz* *pp* *pp* *p* *mf* *sfz* *f* *p*

Dämpfung *ohne Dämpfung* *bedeutend schneller*

cresc. *f* *p* *rit.*

treu - lo - ser Kna - be, daß — ich die Nacht von dir ge - träu - met

cresc. *p* *rit.*

ha be.

f *p* *p* *ritard.*

p *erstes Tempo*

Trä - ne auf Trä - ne dann stür - zet her - nie - der; so kommt der Tag her - an, o —

— ging — er wieder!

p

Novalis: Marienlied.

Justus Hermann Wetzel, Op. 5 Nr. 7.

Andächtig, verklärt.

p Ich

p

Dämpfung.

se - he dich in tau - send Bil - dern, Ma - ri - a, lieb - lich aus - ge - drückt, doch

pp

keins von al - len kann dich schil - dern, wie mei - ne See - le dich erblickt.

p

Ich weiß nur, daß der Welt Ge - tün - mel seitdem mir wie ein

p *pp*

mf *p*

Traum ver - weht, und ein un - nenn - bar sü - ßer Him - mel mir e - wig im Ge -

mü - te steht.

pp

JUSTUS HERMANN WETZEL

Erster Liederkreis

op. 1-10

I. HEFT (hoch) 1917 erschienen

Stolberg, An die Natur
Jacobi, An die Liebe
Stolberg, Wiegenlied
Uhland, Das Ständchen
Goethe, Mit einem gemalten Band
Ulrich von Lichtenstein, Minnelied

II. HEFT (mittel) 1917 erschienen

All' mein Gedanken
Der Mai tritt her mit Freuden
Weiß ich ein schönes Röselein
Was kann schöner sein als wandern
Morgen muß ich fort von hier
Wenn ich ein Vöglein wär'
Ach wie ist's möglich dann
Da unten im Tale

III. HEFT (tief) 1919 erschienen

Goethe, Wonne der Wehmut
Goethe, Erster Verlust
Eichendorff, Zum Abschied meiner Tochter
Meyer, Der Reisebecher
Mörike, An meine Mutter

IV. HEFT (hoch) 1919 erschienen

Altdeutsch, Ich schlaf', ich wach
Brun, Wiegenlied
Eichendorff, Die Nacht
Hoffmann, Frühlingsnacht
Uhland, Einkehr
Meyer, Lenz Wanderer

V. HEFT (mittel) 1919 erschienen

Uhland, Der gute Kamerad
Hauff, Reiters Morgengesang
Burmann, Wiegenlied
Stahl, Der Gleichmütige
Novalis, Marienlied
Mörike, Das verlassene Mägdlein
Kerner, Poesie

VI. HEFT (tief) in Vorbereitung

Uhland, Zimmerspruch
Uhland, Die Kapelle
Kerner, Nähe des Toten
Heine, Katharina
Heine, Es ragt ins Meer
Lenau, Friedlicher Abend
Storm, Die Stadt

VII. HEFT (hoch) in Vorbereitung

Uhland, Lebe wohl
Uhland, Scheiden und Meiden
Uhland, In der Ferne
Brentano, Wiegenlied
Meyer, Morgenlied
Reinick, Lied
Goethe, Wechsellied zum Tanze

VIII. HEFT (hoch) in Vorbereitung

Goethe, Jägers Abendlied
Uhland, Der Wirtin Töchterlein
Mörike, Schön Rohtraut
Mörike, Die Schwestern

IX. HEFT (mittel) in Vorbereitung

Goethe, Gretchen
Uhland, Abschied
Claudius, Morgenlied eines Bauersmanns

X. HEFT (tief) 1917 erschienen

Goethe, Hoffnung
Claudius, Um Mitternacht
Eichendorff, Der Einsiedler
Goethe, Der Wanderer und die Nacht

Nach der Heftausgabe erscheint jedes Lied auch einzeln, sowie eine Bänderausgabe des Liederkreises, nach dem Inhalte der Gedichte geordnet.

Preis jedes Heftes M. 2.50 netto.